

# Einladung

zur Gemeindeversammlung  
vom 22. Mai 2017

Am Montag, 22. Mai 2017, 20.00 Uhr, findet im Gemeindesaal Adler die Gemeindeversammlung zur Behandlung folgender Traktanden statt:

## Traktandenliste

1. Kenntnisnahme Jahresbericht 2016
2. Rechnung 2016
  - 2.1. Genehmigung der Rechnung 2016
    - a) Laufende Rechnung
    - b) Investitionsrechnung
    - c) Bestandesrechnung
  - 2.2. Beschlussfassung über die Verwendung des Ertragsüberschusses der Laufenden Rechnung
3. Genehmigung des Kaufvertrags mit Anton Portmann, Luzern, betr. das Grundstück Nr. 186, Grundbuch Schüpheim (Lädergass 10); Bewilligung des erforderlichen Sonderkredits von CHF 605 000.00
4. Neuwahl des Urnenbüros für die Amtsdauer 2017 – 2021
5. Information über den Hochwasserschutz Manebach und Strittlibach
6. Orientierungen, Hinweise

Die Akten zur Gemeindeversammlung liegen im Gemeindehaus (Büro Zentrale Dienste) zur Einsichtnahme auf.

Der Gemeinderat stellt allen Haushaltungen eine Botschaft zu. Zusätzliche Exemplare können bei den Zentralen Diensten bezogen oder über die Homepage ([www.schuepfheim.ch](http://www.schuepfheim.ch)) ausgedruckt werden. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können die Details zur Rechnung und die weiteren Unterlagen bei den Zentralen Diensten beziehen oder auch über die Homepage ausdrucken.

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die bis am 22. Mai 2017 das 18. Altersjahr vollendet und spätestens am 5. Tag vor der Gemeindeversammlung in der Gemeinde Schüpheim den Wohnsitz gesetzlich geregelt haben und nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden.

Die Stimmberechtigten können in das Stimmregister Einsicht nehmen.

Schüpheim, 6. April 2017

Gemeinderat Schüpheim

## Editorial

Liebe Stimmbürgerinnen, liebe Stimmbürger

Zum Zeitpunkt der Frühjahresgemeindeversammlung sind Gemeinderat und Verwaltung bereits mehr als ein halbes Jahr unterwegs im neuen Führungsmodell. Wurde vor einem Jahr immer mal wieder die Frage gestellt, wie es denn herauskommen werde mit dem neuen Führungsmodell, ist es heute um dieses Thema ruhiger geworden. Und das ist gut so. Freundlich erkundigen sich hin und wieder einige Schüpferinnen und Schüpfer, wie es uns gehe oder wer sich jetzt um ein bestimmtes Anliegen kümmere.

Im Gemeindehaus stellen sich die Mitarbeitenden der Verwaltung, der Geschäftsführer und die Gemeinderäte nach wie vor mit grosser Offenheit den Neuerungen. Das ist bei weitem nicht selbstverständlich. Eine intensive Zeit der Einarbeitung in neue Zuständigkeiten und in die Zusammenarbeit mit ergänzten Teams liegt hinter uns. Treu der Devise «wer aufhört sich zu verbessern, hört auf, gut zu sein» verlangen die neuen Prozesse nun Schritte der Feinjustierung. Handeln wir treu dem gewählten Modell? Sind die Handlungsweisen so dienlich wie angedacht und die Zuständigkeiten gut verteilt? Nicht besonders ersichtlich von aussen, aber mit einigem Aufwand beschäftigt uns die Umsetzung des neuen Modells neben dem Tagesgeschäft. Dass wir dabei in guter Kollegialität die Dinge anpacken, ist ein unschätzbare Wert auf dem Weg zu Lösungen und Optimierungen für eine gute Zukunft.

Das Anliegen, eine gute Zukunft für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zu schaffen, steht auch hinter den strategischen Entscheidungen des Gemeinderats bezüglich der Geschäfte dieser Versammlung. Sie berücksichtigen die vielseitigen Herausforderungen – ob kommunale Vorhaben oder neue Aufgaben aus der Neudefinierung der Partnerschaft mit dem Kanton – zur guten Entwicklung unserer Gemeinde in den kommenden Jahren. Mit Ihrer Stimme bauen Sie an der Zukunft unserer Gemeinschaft.

Der Gemeinderat heisst Sie gerne zur Gemeindeversammlung willkommen und freut sich auf den Austausch mit Ihnen.

Ihre Gemeindepräsidentin

Christine Bouvard Marty

## Kenntnisnahme Jahresbericht 2016

Den Stimmberechtigten sind im Rahmen der politischen Planung (Budget-Gemeindeversammlung) und der politischen Kontrolle und Steuerung (Rechnungs-Gemeindeversammlung) unter anderem auch das Jahresprogramm und der Jahresbericht zur Kenntnisnahme vorzulegen.

Mit dem Jahresbericht gemäss § 11 Abs. 1 Bst. c Gemeindegesetz und Art. 17 Bst. c Gemeindeordnung legt der Gemeinderat Rechenschaft über seine Geschäftstätigkeit im vergangenen Jahr ab. Über die Schwerpunkte des Jahresberichts wird an der Gemeindeversammlung informiert.

Der Jahresbericht kann auf der Gemeindehomepage eingesehen werden.

Zur Kenntnisnahme des Jahresberichts ist keine Beschlussfassung durch die Gemeindeversammlung erforderlich.

Traktandum 1

## Rechnung 2016

### Laufende Rechnung

Ertrag	in CHF
Aufwand	25 642 108.17
	24 602 231.90

### Ertragsüberschuss

**1 039 876.27**

Die Laufende Rechnung 2016 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1 039 876.27 ab. Dieses Ergebnis übertrifft den budgetierten Ertragsüberschuss von CHF 429 490.00 um CHF 610 386.27. Der sehr gute Abschluss ist dank höheren Steuereinnahmen (ordentliche Steuern und Sondersteuern) und Gebühren für Amtshandlungen sowie tieferem Aufwand beim Kapitaldienst zustande gekommen. Die übrigen Dienststellen weisen in der Gesamtbetrachtung eine hohe Budgetgenauigkeit aus.

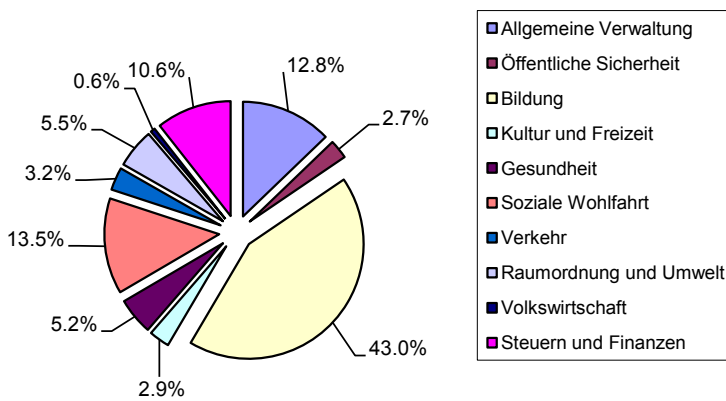
## Zusammenzug Laufende Rechnung (Verwaltungsrechnung)

Laufende  
Rechnung

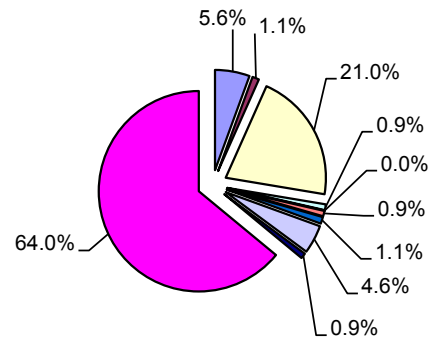
	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Nettoabweichung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	in CHF	in %
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	3 151 266.50	1 433 660.47	3 021 460	1 328 520		
Nettoaufwand		1 717 606.03		1 692 940	24 666.03	1.457%
<b>1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b>	660 811.00	277 605.15	643 971	252 150		
Nettoaufwand		383 205.85		391 821	-8 615.15	-2.199%
<b>2 BILDUNG</b>	10 575 624.53	5 375 188.90	10 625 368	5 217 959		
Nettoaufwand		5 200 435.63		5 407 409	-206 973.37	-3.828%
<b>3 KULTUR, FREIZEIT</b>	712 599.13	239 414.85	663 050	186 000		
Nettoaufwand		473 184.28		477 050	-3 865.72	-0.810%
<b>4 GESUNDHEIT</b>	1 276 017.50	0.00	1 179 200	0		
Nettoaufwand		1 276 017.50		1 179 200	96 817.50	8.210%
<b>5 SOZIALE WOHLFAHRT</b>	3 315 411.41	222 340.76	3 171 320	170 000		
Nettoaufwand		3 093 070.65		3 001 320	91 750.65	3.057%
<b>6 VERKEHR</b>	788 822.66	279 182.60	811 650	200 500		
Nettoaufwand		509 640.06		611 150	-101 509.94	-16.610%
<b>7 RAUMORDNUNG UND UMWELT</b>	1 356 916.60	1 179 312.40	1 357 170	1 069 750		
Nettoaufwand		177 604.20		287 420	-109 815.80	-38.207%
<b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b>	159 860.20	221 778.81	154 711	214 180		
Nettoertrag	61 918.61		59 469		-2 449.61	-4.119%
<b>9 STEUERN UND FINANZEN</b>	2 604 902.37	16 413 624.23	2 654 672	16 073 003		
Nettoertrag	13 808 721.86		13 418 331		-390 390.86	-2.909%
Ertragsüberschuss	1 039 876.27		429 490		-610 386.27	
Aufwandüberschuss						

(- = Minderaufwand/Mehrertrag)  
(+ = Mehraufwand/Minderertrag)

## Aufwand



## Ertrag



Prozentuale  
Aufteilung

## Bericht zur Laufenden Rechnung 2016

### 0 Allgemeine Verwaltung (Zunahme Nettoaufwand CHF 24 666.03)

Inhalte: Gemeindeversammlung, Gemeinderat, Gemeindeverwaltung, Regionales Bauamt, Steueramt Schüpfheim-Flühli, Verwaltungsgebäude, Gemeindesaal

Spezielle Bemerkungen: Verschiebungen durch Umsetzung neues Führungsmodell; Anschaffung Geschäftsverwaltungssoftware (GEVER), Mehreinnahmen Gebühren für Amtshandlungen

### 1 Öffentliche Sicherheit (Abnahme Nettoaufwand CHF 8 615.15)

Inhalte: Kindes- und Erwachsenenschutz, Betreibungsamt, Markt- und Gewerbewesen, Grundbuch, Vermessungs- und Katasterwesen, Bürgerrechtswesen, Feuerwehr, Militär, Zivilschutz

Spezielle Bemerkungen: Feuerwehr – Mehraufwand für Hubretterausbildung und Mehreinnahmen Feuerwehrpflichtersatzabgaben

### 2 Bildung (Abnahme Nettoaufwand CHF 206 973.37)

Inhalte: Kindergarten, Primarschule, Sekundarstufe, Musikschule, Entlebucher Musikschulen, Regionaler Schuldienst, Schulliegenschaften, Schulverwaltung/-leitung, Volksschule übriges, Sonderschulung, Kantonsschule

Spezielle Bemerkungen: Verschiebungen Personalaufwand Volksschule neues Schuljahr 2016/2017 und Rückerstattungen; diverse Minderausgaben Schulliegenschaften und Zunahme Benützungsgebühren bei Vermietungen; Veränderungen Lektionen Integrative Sonderschulung

### 3 Kultur und Freizeit (Abnahme Nettoaufwand CHF 3 865.72)

Inhalte: Kulturförderung, Entlebucherhaus, Massenmedien, Parkanlagen/Wanderwege, Sport

Spezielle Bemerkungen: Erhöhter Beitrag an Entlebucherhaus für Sanierungen gemäss Auflagen der Gebäudeversicherung

### 4 Gesundheit (Zunahme Nettoaufwand CHF 96 817.50)

Inhalte: Pflegeheim, Krankenpflege, Schulgesundheitsdienst, Lebensmittelkontrolle

Spezielle Bemerkungen: Zunahme Gemeindebeiträge Pflegefinanzierung

### 5 Soziale Wohlfahrt (Zunahme Nettoaufwand CHF 91 750.65)

Inhalte: AHV, AHV-Zweigstelle, Krankenversicherungen, Ergänzungsleistungen AHV/IV, Familienausgleichskasse, Jugendschutz, Fürsorge, Sozialdienst

Spezielle Bemerkungen: Abnahme Zahlungen an Kanton für individuelle Prämienverbilligungen; Zunahme Beiträge an Kanton für soziale Einrichtungen (SEG); Fallzunahme gesetzliche Fürsorge

Kommentar

## 6 Verkehr (Abnahme Nettoaufwand CHF 101 509.94)

Inhalte: Kantonsstrasse, Gemeindestrassen, Schnee- und Glättebekämpfung, Strassenbeleuchtung, Parkplätze, Regionalverkehr

Spezielle Bemerkungen: Milder Winter führte zu Kosteneinsparungen; Anschaffung Signalisationsmaterial mit Anhänger für Dorfumfahrung; Ersatzanschaffung Radbagger Werkdienst; Rückerstattung vorfinanziertes Gebirgshilfefonds-Projekt

## 7 Raumordnung und Umwelt (Abnahme Nettoaufwand CHF 109 815.80)

Inhalte: Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung, Bestattungswesen, Gewässerverbauungen, Naturschutz, übriger Umweltschutz, Raumordnung

Spezielle Bemerkungen: Planungs- und Unterhaltsarbeiten ARA-Leitungsnetz gemäss Siedlungsentwässerungsreglement; Minderaufwand Gewässerunterhalt; Beiträge Felsicherung und Felsabbau Stauffmoos

## 8 Volkswirtschaft (Zunahme Nettoertrag CHF 2 449.61)

Inhalte: Landwirtschaft, Jagd/Fischerei, Tourismus, Industrie/Gewerbe/Handel, Energie

Spezielle Bemerkungen: Stall- und Hofsanierungen zwei Gesuche abgerechnet; Erweiterung Weihnachtsbeleuchtung Bahnhofstrasse; neues Filmportrait Gemeinde

## 9 Steuern und Finanzen (Zunahme Nettoertrag CHF 390 390.86)

Inhalte: Steuern, Finanzausgleich, Kapital-/Zinsendienst, Liegenschaften Finanzvermögen, Waldungen, Abschreibungen, Abschluss

Spezielle Bemerkungen: Zunahme ordentliche Steuern und Sondersteuern; Abnahme Aufwand Kapital- und Zinsendienst

## Verwaltungsvermögen

Investitions-  
rechnung

Ergebnis	Voranschlag 2016	Rechnung 2016
	in CHF	in CHF
Ausgaben	5 755 700.00	6 407 232.75
Einnahmen	1 706 000.00	824 535.50
<b>Nettoinvestitionszunahme/-abnahme (-)</b>	<b>4 049 700.00</b>	<b>5 582 697.25</b>

Dienststellen	Ausgaben	Einnahmen
	in CHF	in CHF
<b>Öffentliche Sicherheit</b> 140 Feuerwehr (Hubretter)	126 360.00	
<b>Bildung</b> 207 Kindergartengebäude (Sanierung und Neubau Doppelkindergarten)	196 838.45	
217 Schulliegenschaften (Umbau und Erweiterungsbau Dorfschulhaus, Übertrag Hauptstrasse 22 von Finanzvermögen in Verwaltungsvermögen)	1 867 336.60	
<b>Verkehr</b> 620 Gemeindestrassen (Bahnhofplatz Neugestaltung/Sanierung, Umfahrungsstrasse Zentrum, Sanierung Schmidgass, Sanierung Lädergass, Sanierung Bahnhofstrasse, Sanierung div. Güterstrassen)	1 213 905.25	418 706.30
<b>Raumordnung und Umwelt</b> 715 Abwasserbeseitigung (Planung ARA ausserhalb Bauzone, Beiträge ARA Talschaft Entlebuch, Anschlussgebühren)	108 806.60	137 601.25
750 Gewässerverbauungen (diverse Gewässer-Unwetterschäden Juli 2014)	2 726 707.05	30 109.05
770 Naturschutz (Waldpflegeprojekt Farnere)	167 278.80	238 118.90

## Finanzvermögen

Ergebnis	Voranschlag 2016	Rechnung 2016
	in CHF	in CHF
Ausgaben	250 000.00	148 466.40
Einnahmen	0	85 053.60
<b>Nettoinvestitionszunahme/-abnahme (-)</b>	<b>250 000.00</b>	<b>63 412.80</b>

(Liegenschaft Hauptstrasse 22 (Schuldienst), Liegenschaft Alterswohnungen, Bauland Feldli)

## Bestandesrechnung

	31.12.2016	31.12.2015
	in CHF	in CHF
<b>Aktiven</b>	<b>38 959 548.43</b>	<b>36 894 440.62</b>
Finanzvermögen	10 987 139.70	13 392 186.84
Verwaltungsvermögen	27 972 408.73	23 502 253.78
Spezialfinanzierungen	–	–
Bilanzfehlbetrag	–	–
<b>Passiven</b>	<b>38 959 548.43</b>	<b>36 894 440.62</b>
Laufende Verpflichtungen	5 234 599.16	5 606 451.15
Langfristige Schulden	16 590 666.30	14 833 156.10
Verpflichtungen für Sonderrechnungen	760 824.51	757 191.66
Rückstellungen	–	–
Transitorische Passiven	129 531.20	141 931.00
Spezialfinanzierungen	6 591 048.28	6 942 709.00
Eigenkapital	9 652 878.98	8 613 001.71

Die Bestandesrechnung schliesst per 31. Dezember 2016 mit Aktiven und Passiven von je CHF 38 959 548.43 ab. Die Bilanzsumme hat gegenüber dem Vorjahr um CHF 2 065 107.81 zugenommen. Die Nettoschuld (Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen) der Gemeinde Schüpfheim beträgt Ende Jahr CHF 11 728 481.47 oder ca. CHF 2 800.00 pro Einwohner. Per Abschlussdatum besteht ein Eigenkapital von CHF 9 652 878.98.

## Anträge

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung der Laufenden Rechnung, der Investitionsrechnung sowie der Bestandesrechnung. Der Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung von CHF 1 039 876.27 soll als Einlage ins Eigenkapital verwendet werden.

Die externe Revisionsstelle BDO AG, Luzern, empfiehlt, die Jahresrechnung 2016 zu genehmigen. Die Controllingkommission empfiehlt die Zustimmung zu den Anträgen.

Investitions-  
rechnung

Bestandes-  
rechnung

Anträge

### Selbstfinanzierungsgrad

Die Kennzahl zeigt, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden konnten.

Zielvorgabe der kantonalen Verordnung über den Finanzhaushalt: > 80 % im Ø 5 Jahre

Jahr	2016	2015	2014	2013	2012
Prozent/Jahr	33.55	98.82	74.83	65.58	175.65
Prozent/Ø	70.15	123.75	179.36	168.54	183.49

### Selbstfinanzierungsanteil

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit einer Gemeinde. Je höher der Wert, umso grösser der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten.

Zielvorgabe der kantonalen Verordnung über den Finanzhaushalt: > 10%

Jahr	2016	2015	2014	2013	2012
Prozent	8.35	13.97	13.20	5.94	7.48

### Zinsbelastungsanteil I

Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird.

Zielvorgabe der kantonalen Verordnung über den Finanzhaushalt: < 4%

Jahr	2016	2015	2014	2013	2012
Prozent	-0.36	-0.33	-1.84	0.55	0.68

### Zinsbelastungsanteil II

Diese Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des Ertrages der Gemeindesteuern zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich beziehungsweise abzüglich horizontaler Finanzausgleich zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird.

Zielvorgabe der kantonalen Verordnung über den Finanzhaushalt: < 6%

Jahr	2016	2015	2014	2013	2012
Prozent	-0.58	-0.55	-3.08	0.88	1.12

### Kapitaldienstanteil

Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages für Zinsen und Abschreibungen verwendet wird.

Zielvorgabe der kantonalen Verordnung über den Finanzhaushalt: < 8%

Jahr	2016	2015	2014	2013	2012
Prozent	5.05	4.14	2.09	4.34	4.46

### Verschuldungsgrad

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis der Nettoschuld zum Ertrag der Gemeindesteuern zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich beziehungsweise abzüglich horizontaler Finanzausgleich.

Zielvorgabe der kantonalen Verordnung über den Finanzhaushalt: < 120%

Jahr	2016	2015	2014	2013	2012
Prozent	84.81	56.04	56.89	49.13	45.23

### Nettoschuld pro Einwohner/Einwohnerin

Die Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung.

Zielvorgabe der kantonalen Verordnung über den Finanzhaushalt: < 2 x kant. Mittel

Jahr	2016	2015	2014	2013	2012
Franken	2800	1907	1919	1654	1498
Zielvorgabe	4264	4592	4880	4890	4526



## Genehmigung des Kaufvertrages mit Anton Portmann, Luzern, betr. das Grundstück Nr. 186, Grundbuch Schüpfheim (Lädergass 10); Bewilligung des Sonderkredits von CHF 605 000.00

Das Grundstück Nr. 186, Grundbuch Schüpfheim, liegt an der Lädergass 10 und beinhaltet 5 Wohnungen: Zwei 4½-, zwei 2½- und eine 5½-Zimmer-Wohnung. Die Grundstückfläche beträgt 464 m<sup>2</sup>. Das Gebäude stammt aus dem Jahr 1923 und weist einen Gebäudeversicherungswert von CHF 933 000.00 auf. Der Katasterwert beträgt CHF 556 100.00.



Im Studienauftrag für das Schulhaus Moosmättli war bereits damals eine spätere Erweiterung auf das Grundstück Nr. 186 ein Thema. Das Sieger- und Ausführungsprojekt zeigte eine gute Möglichkeit auf, das heutige Schulhaus Moosmättli auf diesem Grundstück zu erweitern. Es wurden Verhandlungen mit dem Grundeigentümer geführt. Dieser war jedoch noch nicht bereit, das Grundstück zu veräussern.

Die Erweiterungsmöglichkeiten unserer Schulhausbauten sind mit einer Ausnahme praktisch ausgeschöpft. Aus diesem Grund ist es für die Einwohnergemeinde Schüpfheim sehr wichtig, diese Liegenschaft zu erwerben, sodass eine allfällig spätere Erweiterung des Schulhauses Moosmättli langfristig sichergestellt ist.

Herr und Frau Portmann gelangten vor einiger Zeit mit der Absicht der Veräusserung des Objekts an die Gemeinde. Das Gebäude präsentiert sich in einem guten Zustand und kann vorerst weiterhin als Wohnhaus genutzt werden. Der Kaufpreis der Liegenschaft von CHF 600 000.00 ist ein faires Angebot. Die Einwohnergemeinde Schüpfheim will deshalb das Grundstück Nr. 186 erwerben.

Der Übergang von Nutzen und Schaden erfolgt per 30. Juni 2017. Die bestehenden Mietverträge werden übernommen. Die Beurkundungs- und Grundbuchkosten gehen zu Lasten der Käuferin. Der Verkäufer bezahlt hingegen die Grundstückgewinnsteuer.

Die Höhe des Sonderkredits setzt sich wie folgt zusammen:

– Kaufpreis	CHF 600 000.00
– Beurkundungs- und Grundbuchkosten etc.	CHF 5 000.00
– Betrag des Sonderkredits	CHF 605 000.00

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Kaufvertrages mit Anton Portmann, Luzern, betr. das Grundstück Nr. 186, Grundbuch Schüpfheim (Lädergass 10) und beantragt die Bewilligung des Sonderkredits von CHF 605 000.00.

## Neuwahl des Urnenbüros für die Amtsdauer 2017 – 2021

Gemäss § 14 der Gemeindeordnung (GO) erfolgt die Wahl der Mitglieder des Urnenbüros an der Gemeindeversammlung. Die Urnenbüromitglieder werden gemäss § 44 Abs. 3 des Kant. Stimmrechtsgesetzes (StRG) von den Stimmberechtigten spätestens im ersten Jahr nach der Neuwahl des Gemeinderats gewählt. Wählbar ist, wer stimmberechtigt ist und in der Gemeinde Wohnsitz hat. Den politischen Parteien ist bei der Bestellung des Urnenbüros eine angemessene Vertretung einzuräumen (§ 44, Abs. 5 StRG).

- Folgende Urnenbüromitglieder verzichten auf eine Wiederwahl:
- Schmid-Emmenegger Theodor, Schächlimatte 1 (CVP, 30 Jahre)
  - Thalmann-Theiler Margrit, Mülipark 19 (CVP, 15 Jahre)
  - Vogel-Saner Frieda, Aenetämme 2 (CVP, 41 Jahre)
  - Bieri Philipp, Vorderbienz 10 (SVP, 8 Jahre)
  - Dahinden-Bieri Lisbeth, Siteberg 10 (SVP, 16 Jahre)
  - Wigger-Riedweg Patricia, Vorderbienz 7 (SVP, 16 Jahre)

Der Gemeinderat dankt diesen Personen für die langjährige pflichtbewusste Tätigkeit.

Gemäss Kant. Stimmrechtsgesetz bestimmt der Gemeinderat die Zahl der Urnenbüropräsidenten und der Urnenbüromitglieder. Er ernennt die Urnenbüropräsidenten aus den Urnenbüromitgliedern und regelt den Amtsantritt des Urnenbüros (§ 44 StRG).

Die Zahl der zu wählenden Urnenbüromitglieder bleibt unverändert bei 16 Personen. Der Amtsbeginn erfolgt auf den 1. Juni 2017. Gemeindeschreiber Willy Schmid ist als Stimmregisterführer von Amtes wegen Urnenbüromitglied der Einwohnergemeinde.

Für die Neuwahl liegen folgende Nominationen vor (Reihenfolge gemäss Eingang):

<b>SP</b>		<b>CVP</b>	
Wellenzohn-Kempff Therese, Feldgass 6	bisher	Koch-Duss Cornelia, Chlosterbüel 8	bisher
		Müller Konrad, Obstalde 4	bisher
<b>FDP</b>		Portmann-Kaufmann Annemarie, Rüt matt	bisher
Bieri Verena, Brüggmösl i 6	bisher	Studer-Schumacher Andrea, Feldgass 7	bisher
Probst-Lüthi Anna, Ober-Trüeb ebach 12	bisher	Vogel-Wicki Maria, Schächlimatte 6	bisher
Röösli Markus, Eggl i 3	bisher	Schnider-Thalmann Petra, Kapuzinerweg 8	neu
Studer-Zemp Marietheres, Port	bisher	Vogel Ivo, Aenetämme 2	neu
<b>SVP</b>			
Birrer Reto, Hindervormüli 10	neu		
Burri Michael, Chümili 2	neu		
Cresta Rinaldo, Vormüli 2	neu		
Kaufmann Beat, Chlosterbüel 20a	neu		

**Bemerkung**

Für die Erstellung der Kandidatenliste können die Stimmberechtigten beim Gemeinderat bis am 2. Tag vor der Versammlung weitere Wahlvorschläge einreichen. Die Stimmberechtigten können gemäss § 123 Abs. 3 StrG an der Gemeindeversammlung weitere Kandidatinnen oder Kandidaten vorschlagen.

Der Gemeinderat beantragt die Neuwahl der 16 Urnenbüromitglieder für die Amtsdauer 2017 – 2021 gemäss den Wahlvorschlägen zu Handen der Gemeindeversammlung.

**Termine 2017**

Vergabe Anerkennungspreis	6. Mai
Jungbürgerfeier	25. August
Begegnungsabend	24. November
Gemeindeversammlung	29. November



**Herausgeber**

Gemeinderat Schüpfheim  
 Chilegass 1, Postfach 68  
 6170 Schüpfheim  
 Telefon 041 485 87 00, Fax 041 485 87 01  
 gemeindeverwaltung@schuepfheim.lu.ch  
 www.schuepfheim.ch